

*Ich habe mich sehr gefreut, als wir eine Kanzlerin bekommen haben und finde das nach wie vor toll! Ich möchte gerne, dass Merkel alles richtig macht!*

**Margarete Mitscherlich, 92,  
Psychoanalytikerin**

## Luise Pop & die Boys

Sie sind einfach überall, die Jungs, findet Luise Pop: „Boys on TV, boys on the moon, boys in the bars, boys on the Bahamas“. Dieser „Boys overload“ nervt, aber die Girls wissen, wie frau Abhilfe schafft. Seit 2004 haben sich die Wienerinnen Vera Kropf und Lisa Berger zu der Band Luise Pop zusammengeschlossen (am Schlagzeug als Boy geduldet: Andreas Spechtl). Mit ihren Kombinationen aus witzig-rabiaten Texten, schön-schrägem Gitarren-Synthipop und ihren Auftritten haben sie sich einen Namen gemacht. Jetzt erschien ihre erste CD – eine Art weibliches Gegenuniversum: In dem Song „At the Gas Station“ schwingt eine taffe Automechanikerin den Schraubenschlüssel. Und wenn das alles nicht hilft, müssen die „Feminist Terrorists“ ran: Sekretärinnen, die sich des nachts auf Rachezug begeben. „They may not be pretty, they may not be smart, but they got guns, yeah, and that’s a start!“  
**Luise Pop: „The Car the Ship the Train“ (Asinella Records), [www.myspace.com/luisepop](http://www.myspace.com/luisepop)**

